



Margherita·von·Brentano·Zentrum

Hausorthographie

Regelwerk für die einheitliche Anwendung der neuen Rechtschreibung
für die Publikationen des MvBZ



Margherita-von-Brentano-Zentrum

Freie Universität Berlin
Margherita-von-Brentano-Zentrum
Habelschwerdter Allee 45 (JK 25/307-312)
14195 Berlin
www.mvbz.fu-berlin.de



© DAS LEKTORAT
Monika Kopyczynski, Berlin
www.das-lektorat.net

Stand: Mai 2007

Dieses Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung von DAS LEKTORAT Monika Kopyczynski in irgendeiner Form (Fotokopie etc.), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wenn Sie ein Regelwerk für die einheitliche Anwendung der neuen Rechtschreibung benötigen, sprechen Sie uns an. Gerne erstellen wir eine für die Belange Ihrer Organisation individuell abgestimmte Hausorthographie.

Hausorthographie

des

Margherita-von-Brentano-Zentrums

- (1) Die Vereinheitlichung der deutschen Rechtschreibung wurde in den letzten Jahren neu geregelt (sogenannte "Rechtschreibreform"). Diese gesetzlich verankerte Neuregelung (inkl. Folgereformen) trat am 1. August 2006 verbindlich in Kraft.
- (2) Die ZENTRALEINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG richtet sich in ihren Publikationen nach der derzeit gültigen Rechtschreibung, wie sie im amtlichen Regeltext festgeschrieben ist und in den aktuellen Wörterbüchern zur deutschen Sprache der Allgemeinheit zugänglich gemacht wird. Wir empfehlen als Richtlinie eines der beiden Standardwerke (ab Auflage 2006 oder jünger!):

DUDEN, Bd. 1: Die deutsche Rechtschreibung. 24. Aufl. Mannheim: Dudenverlag 2006 (ISBN 978-3-411-04014-8)

WAHRIG: Die deutsche Rechtschreibung. Neuausgabe. Gütersloh: Wissen Media Verlag 2006 (ISBN 978-3-577-10177-6)

- (3) Die Neuregelung der deutschen Rechtschreibung sieht eine Vielzahl von fakultativen Varianten vor, das heißt: zwei verschiedene Schreibweisen sind nach dem amtlichen Regeltext gültig (sogenannte "alte" *und* "neue" Rechtschreibung).

Zur Vereinheitlichung ihres Schriftguts orientiert sich die ZENTRALEINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG in diesen Fällen an der bisherigen Schreibung vor Inkrafttreten der Reform ("**konservative Reformierung**").

- (4) Zur leichten Anwendung der neuen Regelung nachfolgender Überblick, der sich in drei Teile gliedert.

Teil I: Die wichtigsten Änderungen seit 1998 im Überblick

Teil II: Vereinheitlichung der fakultativen Varianten in den Publikationen der ZENTRALEINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG

Teil III: Wortliste zur Vereinheitlichung der fakultativen Varianten

Teil I

Die wichtigsten Änderungen seit 1998 im Überblick

Für diejenigen Autorinnen und Autoren, die mit den neuen Regelungen noch nicht so vertraut sind, hier die wichtigsten Änderungen seit 1998 im Überblick (ohne die Berücksichtigung der in Teil II festgelegten Schreibweisen):

A Laut-Buchstaben-Zuordnungen

- der scharfe (stimmlose) **s-Laut** nach kurzem Vokal "ß" wird durch "ss" ersetzt:
dass, iss!, bewusst, missachten, wässrig, Prozess, muss, nass, Schluss etc.
(Achtung: "ß" nach langem Vokal oder Diphtong (Doppellaut) bleibt bestehen!:
Muße, groß, außer, Fleiß)
- aufgrund sprachgeschichtlicher oder inhaltlicher **Verwandtschaftsbeziehungen** wurde in einigen Fällen die Schreibung vereinheitlicht, z. B.:
Tipp (tippen), nummerieren (Nummer), Bündel (Band), Karamell, Quäntchen, platzieren (Platz), rau, Zierrat, frittieren, die Haare föhnen, Steptanz, Rohheit, Stängel, Stopp, Stuckateur(in), tollpatschig, überschwänglich etc.
- treffen **drei Buchstaben** aufeinander, bleiben alle erhalten (bisheriger Sonderfall entfällt):
Schiffahrt, Brennessel, Betttuch etc.
zur besseren Lesbarkeit kann ein Bindestrich gesetzt werden:
Kunststoff-Flasche, Kaffee-Ersatz
- Fremdwörter aus dem Englischen mit **y-Endung** erhalten im Pural ein –s:
Lobby – Lobbys, Party – Partys, Hobby – Hobbys
(Ausnahme: Zitatwörter, die die engl. Pluralbildung übernehmen, z. B. *Grand Old Ladies* etc.)

B Getrennt- und Zusammenschreibung

- Verbindungen aus **Substantiv + Verb** werden in der Regel nun alle einheitlich getrennt geschrieben:
Auto fahren, Rad fahren, Kuchen backen, Klavier spielen, Maschine schreiben, Schuld haben, Angst haben, Zeitung lesen (als Infinitive)
(Achtung! Bei Substantivierung bleibt die Zusammenschreibung: *das Radfahren, das Klavierspielen* etc.)
- Ausnahme: bei verblassten Substantiven bleibt die Zusammenschreibung:
eislaufen, kopfstehen, teilhaben/-nehmen, wundernehmen, leidtun, nottun, preisgeben, standhalten, stattfinden, pleitegehen, heimsuchen/-kehren

- **so und Verbindungen:**

Zusammenschreibung als Konjunktion:

*soviel ich weiß; soweit ich es beurteilen kann
wissenschaftliche sowie (und) schöne Literatur; sowie (sobald) sie kommt*

Getrenntschreibung in allen anderen Fällen:

*so viel für heute; noch einmal so viel; so viel wie du willst; ich bin noch nicht
so weit; es geht so weit gut; so weit wie möglich; es kam so, wie sie es
erwartet hatte; so, wie ich ihn kenne, fährt er mit dem Zug*

Getrenntschreibung:

- **Verb + Verb** (Ausnahmen mit *bleiben/lassen/lernen* sowie die Regelung fakultativer Varianten, siehe Teil II):

*laufen lernen, lesen üben, spazieren gehen, einkaufen gehen, schreiben
lernen*

(Achtung! Bei Substantivierung bleibt die Zusammenschreibung: *das Laufenlernen, das Spaziergehen* etc.)

- Verbindungen mit dem **Verb "sein"** (als Infinitiv):

*da sein, beisammen sein, zurück sein, fertig sein, fröhlich sein, vorbei sein,
zusammen sein, zu sein, um sein, ab sein, an sein, an gewesen, aus sein*

(Achtung! Bei Substantivierung bleibt die Zusammenschreibung: *das Beisammensein, das Dasein* etc.)

- erster Bestandteil ist ein **Partizip**:

getrennt schreiben, gefangen nehmen, gefangen halten

- getrennt geschrieben werden jetzt stets:

zu viel, zu wenig,
sonst jemand, sonst wer/wie/was/wo

Zusammenschreibung:

- bei **unselbständigem Erstbestandteil**:

abhandenkommen, zunichtemachen, zuteilwerden, zugutehalten/-kommen

- **Adjektiv + Verb** im übertragenem Sinn:

*krankschreiben, großschreiben/kleinschreiben (mit großem/kleinen
Anfangsbuchstaben), schwerfallen (Mühe bereiten), richtigstellen
(berichtigen)*

- Verbindungen mit **irgend-**:

irgendetwas, irgendjemand

C Schreibung mit Bindestrich

- **mehrteilige** Zusammensetzungen werden jetzt einheitlich mit Bindestrich verbunden (auch bei mehrteiligen Eigennamen):
750-Jahr-Feier, 2-Euro-Münze, Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Make-up-frei, De-facto-Anerkennung, Sophie-Scholl-Straße, Margarita-von-Brentano-Preis
- bei Zusammensetzungen mit **Einzelbuchstaben, Ziffern oder Abkürzungen**:
8-jährig, 100-prozentig, E-Mail, EU-Parlament, km-Bereich
- zur **Verdeutlichung und Hervorhebung**:
die Hoch-Zeit (Blütezeit), be-greifen (konkretes Greifen), Kaffee-Ersatz
- bei unübersichtlichen oder **nicht eindeutigen** Zusammensetzungen:
Druck-Erzeugnis, Drucker-Zeugnis, Musiker-Leben, Musik-Erleben

D Groß- und Kleinschreibung

- **Zahladjektive**:
Kleinschreibung aller Kardinalzahlen unter einer Million:
mit achtzig, bis vier zählen, ihr zwei, wir drei, um vier, Kapitel eins, durch sieben teilen
Großschreibung der Substantivierungen:
eine Drei, der/die Erste, eine Eins, die/der Dritte
- **feste Verbindungen**:
Kleinschreibung der Adjektive in substantivischen Wortgruppen
das neue Jahr, die höhere Mathematik
Großschreibung bei übertragenem Sinn (= idiomatisierter Gesamtbegriff):
der Weiße Tod, das Schwarze Brett, der Goldene Schnitt (siehe Teil III)
bzw. Eigennamencharakter:
der Heilige Abend, die Regierende Bürgermeisterin, Grüner Veltliner

Kleinschreibung:

- **Anredepronomen *du***:
Das Anredepronomen *du* und seine entsprechenden Beugungen und Ableitungen werden kleingeschrieben (Ausnahme in Briefen, s. Teil II)

Großschreibung:

- **Tageszeiten** (Substantive) nach gestern/heute/morgen:
gestern Nacht, heute Mittag, morgen Abend, heute Nachmittag
(Ausnahme: *heute früh*, siehe Teil II)
- einheitliche Großschreibung bei **Ordnungszahlen** (Reihenfolge *und* Rangfolge):
jeder Dritte, als Erstes, die Letzten, kein Zweiter

- Großschreibung bei **Farb- und Sprachbezeichnungen**:
auf Deutsch, in Englisch, bei Rot, in Grün
- bei mehrteiligen **substantivierten Konjunktionen** wird nur das erste Wort großgeschrieben:
kein Entweder-oder, das Sowohl-als-auch
- Großschreibung bei **Substantivierungen** (substantivierte Adjektive oder Partizipien):
und Ähnliches (Abk. = u. Ä.), das Folgende, Folgendes, im Allgemeinen, der Einzelne, im Dunkeln, auf dem Laufenden, in Bezug auf, im Klaren, das Klügste, den Kürzeren ziehen, Letzteres, alles Mögliche, im Nachhinein, als Nächstes, der/die Nächste, aufs Neue, des Öfteren, das Sicherste, im Stillen, im Übrigen, alles Übrige, die Übrigen, im Verborgenen, Verschiedenes, im Voraus, im Vorhinein, das Vorige, im Wesentlichen
(Regelung der fakultativen Varianten, siehe Teile II, III)

E Zeichensetzung

- kein Komma steht bei **gleichrangigen Teilsätzen**, die mit einer Konjunktion verbunden werden (*und, oder, bzw. etc.*):
Sei bitte so nett und gib mir das Buch!
Seid ihr damit einverstanden oder habt ihr noch Einwände?
Ich hoffe, dass es dir gefällt und dass du zufrieden bist.
(Eine Ausnahme bilden die entgegengestellten Konjunktionen (*aber, sondern, je-/doch*); zur Vereinheitlichung bei selbständigen Sätzen, siehe Teil II)
- Komma nach dem Schlusszeichen bei **wörtlicher Rede**:
"Komm her!", rief sie.
- kein Apostroph bei weggefallenem **Schluss-e**:
Das hör ich aber gar nicht gern. Ich lass das hier liegen.

F Worttrennung

- mehrsilbige Wörter werden nach **Sprechsilben** bzw. **Bestandteilen** getrennt, davon sind neuerdings auch einzelne Vokale sowie die Sonderfälle "ck" und "st" betroffen:
Na-ti-o-nen, po-e-tisch, In-di-vi-du-a-list, re-ell, bes-tens, Kis-te, Hys-te-rie, be-deu-tends-te, Grü-ße, hei-ßen, Tel-to-wei-ßen, Rüb-chen, la-chen, Fa-shion, Fa-mi-li-en, Zu-cker, bli-cken, bis-mar-ckisch, Deut-sche, Mu-se-um, Pro-gramm, Ver-lust, Städ-te, voll-en-den

Ausnahme: **einzelne Buchstaben** am Wortanfang oder -ende werden nicht abgetrennt:

Abend, Ju-li-abend, Fluss-aue, Olym-pia, Bio-müll

(Ausnahmen bei Fremdwörtern und Komposita, siehe Teile II, III)

Teil II

Vereinheitlichung der fakultativen Varianten

in den Publikationen der
ZENTRALEINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG

Die ZENTRALEINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG richtet sich bei den fakultativen Varianten nach der sogenannten "alten" Rechtschreibung. Nachfolgend die wichtigsten Fälle im Überblick:

A Laut-Buchstaben-Zuordnungen

- die **fremdsprachliche Schreibung** wird beibehalten:
Bravour, Coupon, Exposé, Facette, Ghetto, Katarrh, Kathode, Portemonnaie, Sketch, Yoga etc.
- dies gilt auch für Fremdwörter aus dem Griechischen: die **ph-Schreibung** (-phon, -phot, -graph, -phan, -tial, -tiell) bleibt erhalten (insb. Fachwortschatz, Bildungssprache):
Megaphon, Phonetik, Photon, Biographie, Bibliographie, Phantom, Potential, referentiell etc.
(Ausnahmen: bereits eingedeutschte Varianten wie *Telefon, Fotograf, Grafik, fotokopieren* etc.)

B Getrennt- und Zusammenschreibung

- **präpositionale** und **adverbiale Fügungen**:
auseinander bleiben: *an Stelle, auf Seiten, in Frage stehen, mit Hilfe, zu Hause* etc.
zusammen bleiben: *zugrunde, zustande, zu(un)gunsten, zuleide, zuwege, zutage*

Zusammenschreibung:

- **Adjektiv + Verb** (wenn das Adjektiv das Resultat einer Tätigkeit bezeichnet, lt. Betonungsprobe):
glatthobeln (aber: glatt hobeln), kleinschneiden (aber: klein schneiden)

Eine Ausnahme bilden diejenigen Fälle, die auch vor 1998 bereits getrennt geschrieben wurden, z. B.:

satt machen, dicht machen, krumm biegen, arm/reich machen, alt/jung machen, flach drücken/klopfen

- **Verb + Verb**: Sonderfälle mit *bleiben* und *lassen* (übertragene Bed.) sowie *lernen*:
sitzenbleiben (nicht versetzt), liegenlassen, kennenlernen, seinlassen

- **Substantiv + Verb** (Zusammenschreibung bei den fakultativen Fällen):
achtgeben, achthaben, haltmachen, maßhalten, marathonlaufen, brustschwimmen
- **Substantiv + Partizip:**
gewinnbringend, erdölfördernd, ratsuchend, wasserabweisend
- Wortverbindungen mit **Adjektiven und/oder Partizipien**, die als Zusammensetzung aufgefasst werden (lt. Betonungsprobe):
alleinerziehen(d), selbstgebacken, sogenannt, verlorengegangen, allgemeingültig, schwerverständlich, vielsagend, vielversprechend
(Achtung! Sonst gilt der Normalfall (Getrenntschreibung): *riesig groß, kochend heiß, blendend weiß, bläulich grün*)
- **Substantivierungen** mit Partizip:
der/die Alleinerziehende, Festangestellte, Ratsuchende

C Schreibung mit/ohne Bindestrich

- bei den **fakultativen Varianten** bleiben wir bei der alten Regelung:
80er Jahre, 8fach
- bei **Farbadjektiven** orientieren wir uns an der bisherigen Regelung:
schwarzweiß, schwarzrotgold, blaurot (bläuliches Rot), blau-rot (blau und rot)
- mehrteilige **von Namen abgeleitete Adjektive:**
die Heinrich-Mann'schen Romane
- Ableitungen von **Städtenamen** auf -er schreiben wir ohne Bindestrich:
Sankt Moritzer, New Yorker
- **gleichrangige Adjektive** bleiben zu besserer Unterscheidung mit Bindestrich:
die deutsch-amerikanischen Beziehungen, das lateinisch-deutsche Wörterbuch
- **nicht gleichrangige** werden zusammengeschrieben:
die deutschamerikanische Literatur (Literatur der Deutschamerikaner), afroamerikanisch, schweizerdeutsch
- zum Gebrauch bei **Fremdwörtern** siehe dort (G)

D Groß- und Kleinschreibung

Kleinschreibung:

- feste Wortverbindungen aus **Präposition + Adjektiv** schreiben wir weiterhin klein:
von neuem, von weitem, bis auf/ohne weiteres, seit längerem
- ebenso **verblasste Substantive:**
recht/unrecht behalten/bekommen/geben/haben/tun
- **Tageszeiten** nach gestern/heute/morgen:
die Ausnahme: *heute früh* schreiben wir nach wie vor klein

- bei substantivischem Gebrauch der unbestimmten **Zahladjektive**:
der/die/das eine, der/die/das andere, die meisten/vielen/wenigen
- der **Superlativ** bleibt auch in festen adverbialen Wendungen klein:
aufs äußerste, auf das schönste, die größte der Inseln, die schönste der Blumen, das beste, auf das innigste verbunden sein

Großschreibung:

- **Anredepronomen *du***:
Die Großschreibung des Anredepronomen *du* und seinen entsprechenden Beugungen und Ableitungen in Briefen wird beibehalten (sonst aber Kleinschreibung, s. Teil I)
- **Pronomen** mit Artikel bleiben groß:
das Seine, die Unsrigen, die Seinen
- unbestimmte **Mengenangaben**:
Hunderte, Tausende, Dutzende
(die Ausnahme *ein paar hundert ...* bleibt klein)
- bei adjektivischen **Personennamen**, die zur Hervorhebung des Eigennamens mit Apostroph geschrieben werden:
die Hegel'sche Schule, der Ohm'sche Widerstand, die Hein'sche Ironie
(sonst Kleinschreibung: *platonische Liebe, heinesche Ironie*)

E Zeichensetzung

- bei **selbständigen Sätzen**, die mit einer Konjunktion verbunden werden (*und, oder* etc.) bleibt das Komma zur besseren Satzgliederung erhalten:
Sie nahmen Platz, und der Referent begann seinen Vortrag.
- bei **mehrteiligen Fügungen** wird einheitlich ein Komma gesetzt:
angenommen, dass ausgenommen, wenn besonders, wenn
geschweige (denn), dass gleichviel, ob je nachdem, ob
- bei mehrteiligen Literaturangaben setzen wir das **schließende Komma**:
Der Aufsatz ist in "Philosophie heute", Heft 27, 2007, S. 112, erschienen.
- **Wortgruppen** (Partizip-/Adjektiv-/Infinitivgruppen (z. B. erweiterter Infinitiv) werden zur besseren Satzgliederung mit Komma abgetrennt (auch einfacher Infinitiv aus "zu" + Verb):
Sie stand, ein Glas in der Hand (haltend), an der Bar.
Sie versprachen uns, zu helfen. Sie versprachen, uns zu helfen.
Ihre Angst, zu versagen, war unbegründet.

F Worttrennung

- bei Fremdwörtern bleiben – wie bisher – folgende Konsonantengruppen ungetrennt:
mit -l (*bl, cl, fl, gl, kl, phl, pl*), mit -r (*br, cr, dr, fr, gr, kr, phr, pr, thr, tr, vr*),
mit -n (*gn, kn*), zum Beispiel:
Pu-bli-kum, Re-gle-ment, Di-plom, Ma-gnet, Fe-bru-ar, neu-tral
- Komposita (auch nicht mehr erkennbare) werden nach Bestandteilen getrennt:
war-um, hin-auf, ein-an-der, dar-um, in-ter-es-sant, Hekt-ar, Psych-ia-ter

G Fremdwörter

obligatorisch:

- **Substantiv + Adjektiv:**
Zusammenschreibung, wenn der Hauptakzent auf dem ersten Bestandteil liegt:
Hotdog, Softdrink, Blackbox, Hardware, Smalltalk, Backup, Handout
Getrennschreibung, wenn der Hauptakzent auf beiden oder auf dem zweiten Bestandteil liegt:
Hot Dog, Soft Drink, New Economy, Electronic Banking, Fair Play
- **substantivierte Infinitive** werden mit Bindestrich geschrieben:
der Boogie-Woogie, das Walkie-Talkie

fakultativ:

- **Substantiv + Substantiv:** mehrteilige Zusammensetzungen werden im Deutschen zusammengeschrieben. Diese Regel wenden wir auch zur Vereinheitlichung der fakultativen Varianten bei Fremdwörtern aus dem Englischen an, z. B.:
Bandleader, Sciencefiction, Midlifecrisis, Mountainbike etc.

(Ausnahme: zur Verdeutlichung kann (z. B. bei langen Wörtern) auch ein Bindestrich gesetzt werden: *Shopping-Center, Fund-Raising* etc.)
- **Verb + Adverb/Partikel:** wir orientieren uns an der vor 1998 üblichen Schreibung (siehe DUDEN, WAHRIG):

gemäß Regelfall (*Make-up*) kann ein Bindestrich gesetzt werden, z. B.:
Blow-up, Cross-over, Stand-by

analog zu den Substantiv-Zusammensetzungen favorisieren wir ansonsten jedoch die Zusammenschreibung:
Layout, Countdown, Kickoff, Comeback

Teil III

Wortliste zur Vereinheitlichung der fakultativen Varianten

(Diese Liste enthält auch einige Zweifelsfälle;
zu den obligatorischen Änderungen – siehe DUDEN oder WAHRIG o. Ä.)

80er Jahre	Bangemachen	Countdown
8fach	bei weitem	Crème/cremen
Aberhunderte Laternen	bekanntgeben/-gegeben	Cross-over
abscheuerregend	bekanntmachen/ -gemacht	Coupon
achtgeben, -haben	bereithalten/-legen	dafür sprechen
achtziger Jahre	besonders, wenn	dahin gehend
allein sein/bleiben/lassen	besorgniserregend	danksagen/danke sagen
alleinerziehend, -stehend	bessergehen	darüber hinausgehend
Alleinerziehende(r)	Besserverdienende(r)	datenverarbeitend
allermeisten, die	beste, (auf) das	Delphin
allermindeste, das	bewusst werden	dementiell
allgemeinbildend/-gütig	bewusstmachen	Demographie/-graphisch
allgemeinverbindlich	Bezug nehmend	dichtbevölkert/-gedrängt
allgemeinverständlich	Bibliographie/biblio- graphisch	dicht machen/ Differential
Alptraum	bieten lassen	differenziell/-tial
alt machen/gemacht	binnem kurzem	Di-plom (Worttrennung)
an Stelle	Biograph(ie)/-graphisch	Diplom-Betriebswirt(in)
andere, der/die/das	bitte sagen	dortzulande
anderes, etwas	Blackbox	Du/Dir/Dein (in Briefen)
andersdenkend/-geartet	Blackout	dunkel färben
anderslautend	blankputzen/-poliert	dünnbesiedelt
angenommen, dass	blau färben, etwas	Dutzend Eier, drei
arbeitsuchend	blau-rot (blau und rot)	Dutzende Male, einige/viele
Arbeitsuchende(r)	blaurot (bläuliches Rot)	ein-an-der (Worttrennung)
arm machen/gemacht	bleibenlassen (unterlassen)	eindringlichste, auf das
Armvoll	blondgelockt/-gefärbt	eine, der/die/das
asylsuchend	bloßliegen	einen oder (die) anderen, die
aufeinander <u>a</u> chten	Blow-up	einfachste, das
aufeinanderfolgen	blutbildend	eisenverarbeitend
aufseherregend	Bouquet	ekelerregend
Aufsehererregendes, etwas	Boutique	eng machen
auf Seiten	braungebrannt	enganliegend/-bedruckt
aufwendig	Bravour	engumgrenzt/-verwandt
ausgenommen, wenn	breitgefächert	erdölfördernd
außenliegend/-gelegen	brustschwimmen	erfolgversprechend
Außenstehende(r)	buntgemischt/-gestreift	erstgemeint
außerstande	Buyout	erstzunehmend
äußerste, aufs	Chicorée	Erste Hilfe
Autobiographie/auto- biographisch	Choreographie	essentiell
Autograph	Comeback	
Backup		

etwas anderes	geradestellen	hierhergehörend
Euer(e) etc. (in Briefen)	(berichtigen)	hierzulande
Existentialismus	geringachten/-schätzen	High Society
existentiell/-tial	geschweige (denn), dass	Highheels
Exposé	gestern früh	hilfesuchend
Facette	gesund machen	hitzeabweisend
fahrenlassen	getrennt geschrieben	hochbegabt/-achten
Fair Play	getrenntlebend	hochentwickelt/-geeht
fallenlassen	gewährleisten	hochkompliziert/ -motiviert
Fallout	gewinnbringend	Hohelied/-priester
Fastfood	gib acht!	homophon
Fe-bru-ar	Ghetto	Hotspot
(Worttrennung)	glattrühren/-hobeln etc.	Hotdog, Hot Dog
Feedback	gleichbeschaffen/ -bleibend	hundert Bücher, ein paar
feingemahlen	gleichgeartet/-lautend	Hundert Bücher, viele
feinmachen/-vermahlen	gleichviel, ob	Hundert Mal
fertigmachen/-bekom- men/-stellen etc.	glückbringend	Hunderte von Menschen
festangestellt/Fest- angestellte(r)	Goldene Schnitt, der	Ich-Erzähler
festgefügt/-umrissen	Goldene Zeitalter, das	Ihr(e) etc. (in Briefen)
fettgedruckt	Grafik	Ikographie
feuerspeidend	Grafikdesign/-karte	immerwährend
Fingerbreit	Graphie	imstande
fischverarbeitend	grau färben	in Frage stehen/ kommen/stellen
flach drücken/klopfen	graumeliert	Indizes
fleischfressend	Greencard	innigste, auf das
Fotografie	grobgemahlen	instand halten/setzen
fotokopieren	großkariert/-angelegt	in-ter-es-sant
frankophon	grün färben	Ist-Zustand
Frappé	grüne Punkt, der	ja sagen
frei laufen/stehend	Grüne Woche, die	je nachdem, ob
freibekommen/-haben/ -halten	gutaussehend/ -unterrichtet	Joghurt
frisch gebacken	gutbezahlt/-situiert	Justitiar(in)
frohgelaunt	guten Tag sagen	kahlscheren/-gefressen
Frotté	gutgehen/-gegangen	Kalligraphie
fruchtbringend	gutgelaunt/-gemeint	kaltgepresst/ -geschleudert
frühverstorben/ -vollendet	Haarbreit	kaltlächelnd
Fund-Raising	haftenbleiben (übertragen)	kalt stellen (direkt)
furchterregend/ -einflößend	halbleer/halbvoll	kaltstellen (übertragen)
Fußbreit	haltmachen/-gemacht	kaputtmachen/ -gemacht, etwas/sich
ganz machen	handeltreibend	Karte, die rote/gelbe
gar kochen	Handout	Katarrh
gargekocht	Handvoll/-breit	kennenlernen/-gelernt
gefangengenommen/ -gehalten	hängenbleiben/-lassen	Kickdown, /-off
gehenlassen	Happy End	klarwerden/-denkend
gelbe Karte, die	hart kochen	kleingedruckt/ -gemustert etc.
Geographie	hartgekocht	kleinschneiden/-kariert
geradebiegen/-richten	Hause, zu/nach	Knockout
	haushalten	Know-how
	heißbegehrt/-geliebt	
	heute früh	

kommen lassen	nach Hause	rote Karte, die
Kommuniqué	Necessaire	rotglühend/-geweit/ -gestreift
konform gehen	nein sagen	rückenschwimmen
Kontrolllampe	neuen Medien, die	ruhig stellen
kostensenkend/-deckend	neueröffnet/-bearbeitet	Sankt Gallener etc.
kraftsparend/-raubend	neu-tral (Worttrennung)	satt machen/bekommen
krebserregend	New Yorker	sauberhalten/-machen
kriegsführend	nicht im mindesten	Saxophon
krumm biegen/machen	nichtberufstätig/nicht berufstätig	scharf stellen/machen (direkt)
kühl stellen	nichtssagend/-ahnend	schiefgetreten
Kurzentschlossene(r)	niedrigstehend	schlank machen
kurzgefasst/-gebraten	notleidend	schlecht stehen/stand
kurzschneiden	obenerwähnt/-genannt/ -zitiert etc.	schlechtgehen
lang ersehnt/anhaltend	offenstehende Tür/Frage	schlechtgelaunt
langgehegt/-gestreckt	ohne weiteres	schlechtsitzend (übertragen)
längsgestreift	Orthographie	schöngemacht
laubtragend	Paragraph	schönste, auf das
laufenlassen	passé	schräg stellen
laut reden/werden	per du sein	schuldig sprechen
Layout	Phantasie	schwachbetont/ -bevölkert
lebenspendend	phantastisch	schwarz färben/ malen/werden
leer essen/trinken	Phantom	Schwarze Brett/Tod, das/der
leerstehend	Phon/Phono- Phonem/Phonetik	schwarze Mann/Gold, der/das
leichtbekömmlich/ -verdaulich	Photon	schwarzgestreift
leichtmachen	Photosynthese	schwarzrotgold
leichtverständlich	planschen	schwarzweiß
Letzte Wille, der	Platitude	Schwarzweißfernseher
liebhaben/-gewinnen	platzsparend	schwerkrank/-behindert
liegenbleiben/-lassen (unerledigt)	Playback	schwerverdaulich
liegengelassen/ -geblieben	Portemonnaie	schwerverständlich/ -wiegend
Longdrink	Potential	Schwimmmeister(in)
Ma-gnet (Worttrennung)	potential/-tiell	Sciencefiction
Make-up	preitiös/Pretiosen	sehen lassen, sich
maßhalten/-gehalten	privatversichert	Seine, das
Mayonnaise	publik machen	Seinen, die
Megaphon	quergestreift	seinlassen
meiste, das	radfahrend	seit kurzem/langem
meisten, die	ratsuchend	seit neuestem
menschenverachtend	Ratsuchende(r)	selbständig
metallverarbeitend	raumsparend	selbsternannt/-gemacht
Midlifecrisis	recht haben/bekom- men/geben etc.	selig machen
Mikrofon	referentiell	sequentiell
mit Hilfe	reich machen	setzen lassen
mit unterzeichnen	reichgeschmückt	Showdown
mitliederregend	rein waschen (direkt)	Shrimp
Monographie	richtig stellen (direkt)	
morgen früh	richtigstellen (übertragen)	
Mountainbike	rot weinen/scheuern	
musikliebend		
Myrrhe		

sicher machen
 sicherwirkend
 sitzenbleiben/-geblieben
 (nicht versetzt)
 sitzenlassen (verlassen)
 Sketch
 Ski
 Smalltalk
 so dass (Konjunktion)
 sogenannten
 Sollzinsen
 Spaghetti
 spätvollendet
 spazierengehend
 spielen lassen
 sprechen lassen
 staatenbildend
 Stand-by
 stark gemacht/
 bewacht etc.
 staubsaugen
 stecken lassen/geblieben
 (direkt)
 steckenlassen/-geblieben
 (übertragen)
 stehen bleiben/lassen
 (direkt)
 stehenbleiben/-lassen
 (übertragen)
 stillsitzen
 strenggenommen
 strengste, auf das
 Substantialität
 substantiell/-tieren
 tausend Bücher, ein paar
 Tausende Bücher,
 einige/mehrere/viele
 Tausende von Menschen
 Tausende, in die
 Telefon
 tiefbewegt/-erschüttert
 tiefgehend/-greifend
 tiefste, auf das
 totgeglaubt/-geboren
 Trekking

treuergeben/-sorgend
 trockenbügeln/-föhnen
 tschüs
 übelgelaunt/-gesinnt
 übelnehmen
 übelriechend
 Über-Ich
 übrig bleiben/lassen
 (direkt)
 übrigbleiben/-gelassen
 (übertragen)
 übriggeblieben (direkt)
 unheilverkündend
 unrecht haben/behalten/
 bekommen/tun
 unrecht tun/getan
 unselbständig
 Unseren/Unsrigen, die
 untengenannt/
 -stehend/-erwähnt
 unterderhand
 Varieté
 verderbenbringend
 verlorengehen/
 -gegangen/-geglaubt
 verselbständigen
 vertrauenerweckend
 vielbefahren/-beschäftigt
 vielen, die
 vielsagend/
 -versprechend
 vollautomatisiert/
 -besetzt
 von nahem
 von neuem
 von weitem
 von Seiten
 vor kurzem
 warm machen/stellen/
 werden
 war-um (Worttrennung)
 wasserabweisend
 weich klopfen (direkt)
 weichklopfen
 (übertragen)

weiß färben/machen
 weißglühend/-gekleidet
 weitblickend/-gehend
 weiterbestehen
 weiteres, bis auf/ohne
 weitgreifend/-reichend/
 -verbreitet
 wenig gelesen
 wenige, das
 wildlebend/-wachsend
 wissen lassen
 wohl ergangen/fühlen
 (direkt)
 wohlbehütet/-geformt
 (übertragen)
 wund laufen/reden/
 schreiben
 Yacht
 Yoga
 zähfließend
 zart machen
 zartbesaitet/-fühlend
 Zehntausend, die oberen
 zeitaufwendig
 zeitsparend/-raubend
 Zollbreit
 zu Hause
 zu Lasten
 zurzeit (momentan)
 zur Zeit Mozarts
 zu Rande kommen
 zu Rate ziehen
 zueinanderfinden/
 -passen
 zufriedenstellen(d)
 zugrunde
 zu(un)gunsten
 zuleid(e)
 zumute
 zunutze machen
 zuschulden
 zustande kommen
 zutage treten
 zuwege bringen
 zwanziger Jahre, die